

70 JAHRE

LOUISE AUBRY-KAPPELER-STIFTUNG



Report

20

25

Rückblick 2025

Das Jahr 2025 war für die Louise Aubry-Kappeler-Stiftung von wichtigen Weichenstellungen geprägt. Neben der kontinuierlichen Einzelfallhilfe setzte die Stiftung gezielte Impulse zur Weiterentwicklung ihrer Förderpraxis und ehrte im Rahmen ihres 70-jährigen Bestehens die Stifterin an einem würdigen Anlass im Basler Rathaus.

Im Zentrum stand weiterhin die Unterstützung von Menschen in finanziellen und sozialen Notlagen in Basel-Stadt. Gleichzeitig nutzte die Stiftung das Jubiläum, um ihr Wirken zu reflektieren und ihr Förderverständnis weiterzuentwickeln. Daraus resultierte eine Erweiterung der Förderstrategie.

Parallel dazu stieg die Nachfrage nach Einzelfallhilfe weiter an. Im Jahr 2025 gingen 830 Gesuche ein, rund 30% mehr als im Vorjahr. Die ausgerichteten Mittel für Einzelfallhilfe stiegen so um CHF 100'000 im Vergleich zu 2024.

Um den Gesuchsprozess zeitgemäss weiterzuentwickeln, wurde dieser mit externer Unterstützung digitalisiert. Gleichzeitig wurden zusätzliche personelle Ressourcen in der Gesuchbearbeitung eingesetzt. Dadurch konnte trotz höherem Gesuchseingang eine sorgfältige und zeitnahe Prüfung der Gesuche sichergestellt werden; die durchschnittliche Bearbeitungszeit lag bei 29 Tagen.

Gesamtaufwand

Die Stiftung weist ihre Aufwände nach Zweckaufwand sowie Administrations- und sonstigem Aufwand aus. Der Zweckaufwand umfasst neben den ausgerichteten Unterstützungsleistungen auch jene Aufwände, die unmittelbar der Erfüllung des Stiftungszwecks dienen (z. B. die Gesuchbearbeitung). Die Personalkosten werden gemäss Tätigkeitsbezug anteilig dem Zweck- bzw. Administrationsaufwand zugeordnet.

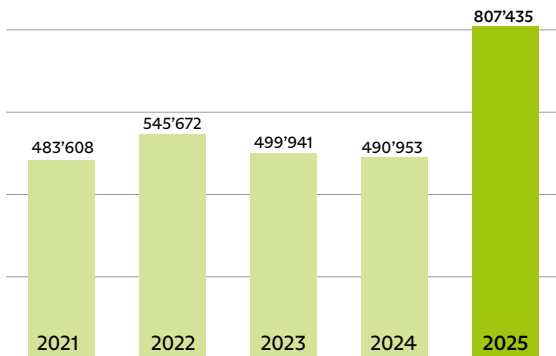
Die Stiftung fördert überwiegend individuelle Einzelfallhilfe. Diese erfordert eine sorgfältige fachliche Prüfung und Bearbeitung der Unterstützungsgesuche und prägt sowohl die Arbeitsweise als auch die Kostenstruktur der Stiftung.

	2024	2025
Operativer Gesamtaufwand (CHF)	789'065	1'168'888
Zweckaufwand (CHF)	633'195	980'088
Zweckaufwand in %	80.3 %	83.9 %
Administrations- und sonstiger Aufwand (CHF)	155'870	188'799
Administrations- und sonstiger Aufwand in %	19.7 %	16.1 %

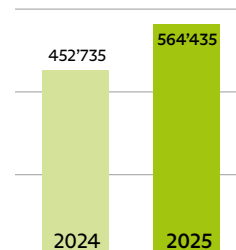
Im Jahr 2025 wurde einer sozialen Institution ein Teil eines bestehenden Darlehens in Höhe von CHF 300'000 erlassen, um deren finanzielle Stabilisierung zu unterstützen. Diese Wertberichtigung wird separat ausgewiesen.

Förderleistungen

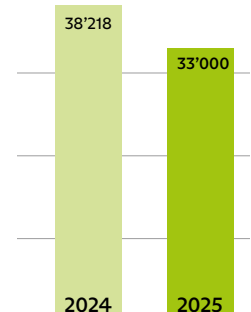
Fördervolumen



Einzelfallhilfe



Beiträge an Institutionen



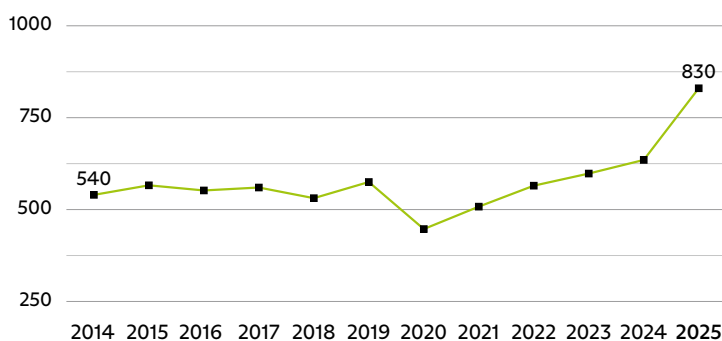
Jubiläumsbeiträge 2025 (ungebundene Förderung)

CHF **210'000**

Anlässlich des Jubiläums lancierte die Stiftung erstmals ungebundene Jubiläumsbeiträge. Mittels einer Ausschreibung wurden drei Organisationen ausgewählt, die sich seit Jahren für Menschen in prekären Lebenslagen einsetzen. Die Stiftung unterstützt diese Organisationen mit je CHF 70'000 über drei Jahre, um ihnen mehr finanziellen Spielraum und Handlungsmöglichkeiten zu eröffnen.

Förderpraxis und Gesuche

Die Stiftung fördert vorwiegend Einzelfallhilfe. Die Zahl der Gesuche ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen.



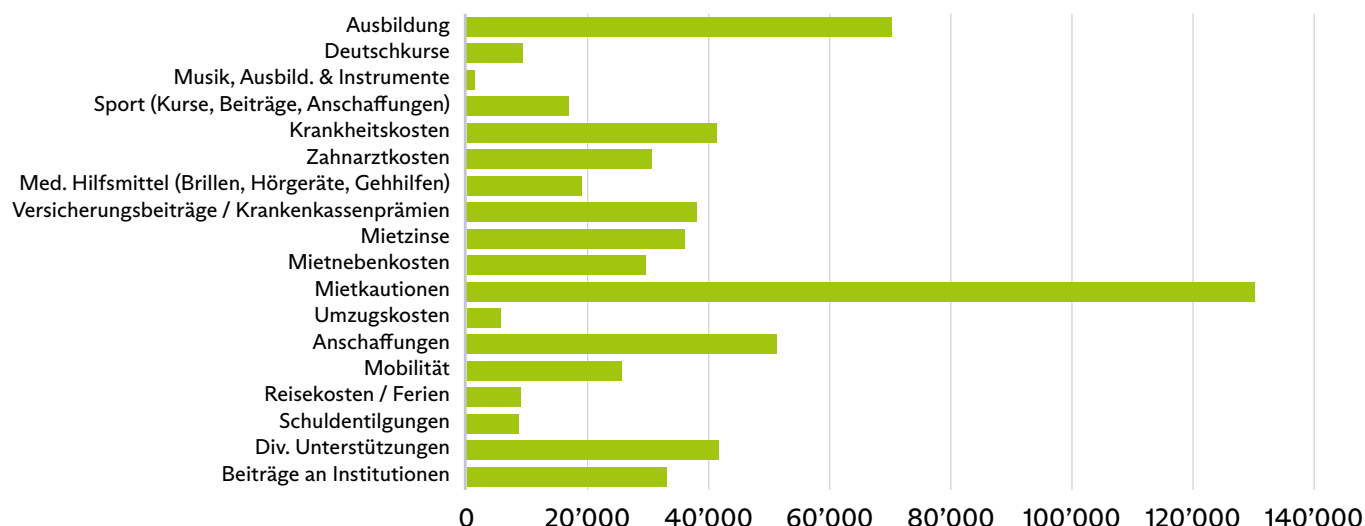
Im Jahr 2025 gingen 830 Gesuche ein. Trotz der gestiegenen Nachfrage stellte die Stiftung eine sorgfältige Prüfung der Gesuche sicher.

Durchschnittliche
Bearbeitungszeit 2025
29 Tage

Durchschnittlich
ausbezahlter Betrag
pro Gesuch 2025
CHF **785**

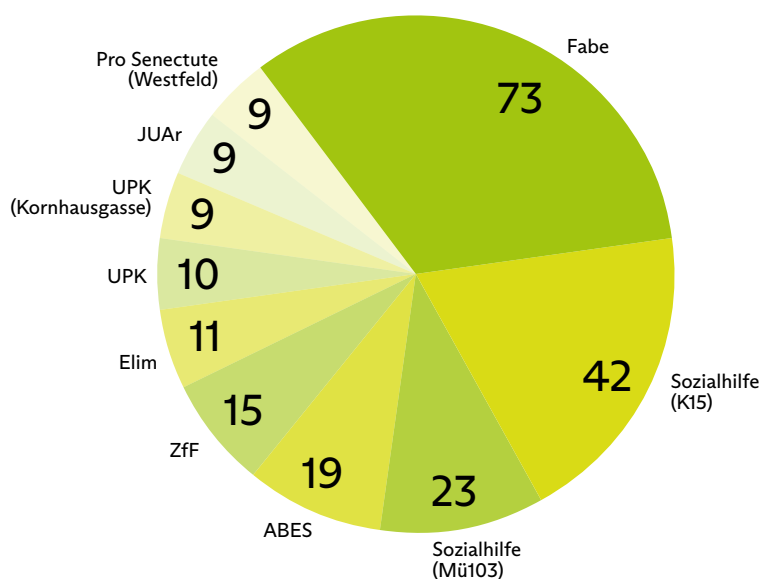
Förderleistungen

Ausbezahlten Beiträge der Einzelfallhilfe nach Bereich im Jahr 2025

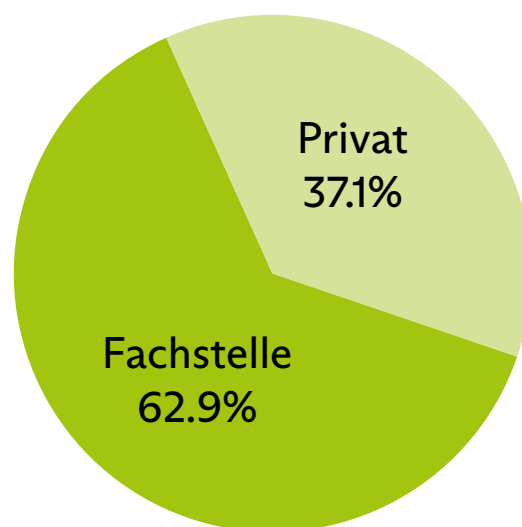


Ein bedeutender Anteil unserer Fördermittel wird für die Absicherung von Mietkautionsbürgschaften in Zusammenarbeit mit der Stiftung Edith Maryon eingesetzt. Dadurch wird Menschen in finanziell prekären Situationen der Zugang zu Wohnraum ermöglicht, ohne dass sie eine Mietkaution vorfinanzieren müssen.

Aufteilung der Einzelfallhilfe nach beteiligten Fachstellen im Jahr 2025

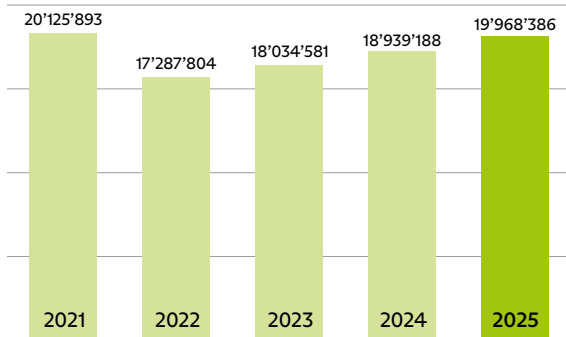


Herkunft der eingereichten Gesuche im Jahr 2025

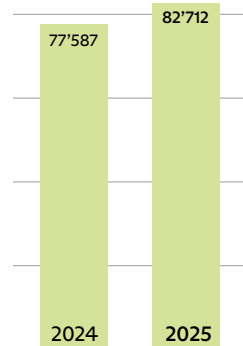


Stiftungsvermögen

Vermögensentwicklung



Vermögensbewirtschaftung



Die Vermögensverwaltungskosten beliefen sich im 2025 auf 82'711.84 und entsprachen rund 0.41% des Stiftungsvermögens.

**Durchschnittliche
Netto-Performance
2018–2025**
6.99 % p.a.

Die Bewirtschaftung des Stiftungsvermögens erfolgt langfristig und risikobewusst gemäss den Vorgaben des Stiftungstatuts.

Weitere Kennzahlen

Der Stiftungsrat besteht aus fünf Personen und trat im Jahr 2025 zu 11 Sitzungen zusammen. Die Gesuche werden von zwei Mitarbeiterinnen auf der Geschäftsstelle bearbeitet; ihnen stehen insgesamt 110 Stellenprozente zur Verfügung. Der Stiftungsratspräsident leitet als Delegierter des Stiftungsrats die Geschäftsstelle. Diese Tätigkeit wird entlohnt.

Stiftungsrat
5 Personen

Sitzungen 2025
11

Gesuche 2025
830

**Gesuche gegenüber
dem Vorjahr**
+ 30 %

Förderleistungen 2025
CHF 807'435

Louise Aubry-Kappeler-Stiftung
Postfach 860
4002 Basel
www.aubry-stiftung.ch
kontakt@aubry-stiftung.ch